

## Dein Schulungsanspruch

Der Besuch dieses Seminars ist erforderlich

- für Betriebsratsmitglieder, häufig eingesetzte Ersatzmitglieder und Mitglieder des Wirtschaftsausschusses – gem. § 37 Abs. 6 BetrVG,
- für Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung – gem. § 179 Abs. 4 SGB IX,
- für Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) – gem. § 37 Abs. 6 in Verbindung mit § 65 Abs. 1 BetrVG, die das hier vermittelte Wissen für die Erfüllung Ihrer anstehenden Aufgaben benötigen und nicht über entsprechende Kenntnisse verfügen.

## Dein Nutzen

- Du hast einen zuverlässigen Überblick über die arbeitsmedizinischen, arbeitspsychologischen und arbeitsrechtlichen Grundlagen.
- Du bist über sämtliche Mitbestimmungsmöglichkeiten des BR, in Sachen Arbeits- und Gesundheitsschutz, im Bilde.
- Du erkennst Gefährdungen und Belastungen an allen Arbeitsplätzen – egal, ob im Büro oder in der Produktion.

Zu empfehlen für folgende Gremien:

BR

BRV

JAV

SBV

## Einleitung

Mit dem Instrument der Gefährdungsbeurteilung nach §5 des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) kannst du insbesondere psychische Fehlbelastungen innerhalb deines Teams identifizieren. Anschließend kannst du konkrete Maßnahmen definieren und umsetzen, um diese Belastungen zu vermeiden. Das ist besonders wichtig, wenn aktuelle Veränderungsprozesse, wie eine Reorganisation oder ein Umzug, stattfinden.

Auch wenn Modelle wie die Einführung digitaler Arbeitsprozesse, Flexwork oder mobile Arbeit eingeführt werden, ist die Gefährdungsbeurteilung ein wertvolles Werkzeug. Durch die Berücksichtigung des psychischen Wohlbefindens deiner Mitarbeiter kannst du nicht nur ihre Zufriedenheit erhöhen, sondern auch ihre Produktivität und ihr Engagement stärken.

## Inhalte

### Aktuelle Entwicklungen der Arbeitswelt und Auswirkungen auf den Arbeits- und Gesundheitsschutz

#### Wandel der Arbeitswelt und Entwicklung der Arbeitsbelastungen

- Daten, Fakten, Zahlen
- Ursachen für Krankenstände, demographische Entwicklung, Präsentismus
- Spezielle Belastungen am Arbeitsplatz
- Neue Arbeitsformen: Flexibilitäts- und Mobilitätsanforderungen

#### Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Definitionen und Begrifflichkeiten
- Akteure, Partner und Organisation
- Allgemeine Zielsetzungen vor der aktuellen Trendwende

#### Rechtliche Grundlagen

#### Vorschriften im Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Betriebsverfassungsgesetz
- Arbeitsschutzgesetz
- Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Weitere spezifische Regelungen

#### Beteiligungsrechte des Betriebsrats

- Mitbestimmungsrechte nach §§ 87 Abs. 1 und 91 BetrVG
- Informations- und Mitwirkungsrechte (§§ 80, 89, 90 BetrVG)
- Betriebsinterne Arbeitsschutzorganisation
- Beteiligung bei der Bestellung von Betriebsärzten, Fachkräften für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragten

### Arbeitsschutzgesetz und Handlungsmöglichkeiten des BR

- Handlungspflichten des Arbeitgebers
- Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer
- Organisation des Arbeitsschutzes im Betrieb
- Arbeitsplatzanalyse und Gefährdungsbeurteilung
- Eckpunkte von Betriebsvereinbarungen

#### Weitere wichtige Arbeitsschutzbestimmungen, u. a.

- Arbeitszeitgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsstättenverordnung, Regelungen zum Nichtraucher- und Lärmschutz, Mutterschutzgesetz, Inhalte, Nutzen

#### Kommunikation im Arbeits- und Gesundheitsschutz

#### Argumentationshilfen gegenüber dem Arbeitgeber

#### Öffentlichkeitsarbeit zum Thema und Aufstellung im Gremium

#### Rekrutierung von Akteuren in der Belegschaft

#### Projektmanagement